



Pressemitteilung

Zur Veröffentlichung: 28. März 2008

Kontakt: Fanny Podworny, DRM,
pressoffice@drm.org

Tel: +49 228 429 3105

Innerhalb des DRM-Konsortiums wurde neu gewählt – BBC World Service zum Vorsitzenden des DRM-Konsortiums ernannt

Bonn, Deutschland (ots) - *Alle zwei Jahre wählt das Konsortium Digital Radio Mondiale TM neu. Gestern wurden die Mitglieder des Lenkungsrats, die wichtigsten Akteure des DRM-Konsortiums, gewählt. Nach zehn Jahren als Vorsitzender von DRM zog sich Peter Senger sowohl von seinem Posten als DRM-Direktor der Deutschen Welle als auch dem DRM als Ganzes zurück. Seine Nachfolgerin kommt von einem anderen wohlbekanntem und respektablen internationalen Sender, dem BBC World Service in London. Ruxandra Obreja, Controller Business Development, BBC World Service, wurde einstimmig zur neuen Vorsitzenden des Konsortiums gewählt.*

Die Wahl fand in Bonn am Sitz des langjährigen DRM-Mitglieds und berühmten deutschen Senders Deutsche Welle statt. Peter Senger, der als Vorsitzender des Konsortiums in den vergangenen zehn Jahren einen enormen Beitrag zur Entwicklung des DRM-Standards geleistet hatte, wurde von den Mitgliedern des Konsortiums mit einem großen Applaus verabschiedet. Die neue Vorsitzende Ruxandra Obreja stellte den Mitgliedern in einem mitreißenden Vortrag ihre Sicht der Dinge vor und äußerte sich folgendermaßen: "Das DRM befindet sich auf der Schwelle zu einem neuen Zeitalter. Wir verdanken es der ausgezeichneten Arbeit unserer Fachkollegen, dass der DRM-Standard nach nunmehr zehn Jahren ausgereift ist. Nun besteht die Herausforderung für uns alle darin, sicherzustellen, dass der DRM-Standard in den kommenden Jahren breitflächig angenommen wird. Ich sehe darin sowohl für das Konsortium als auch für mich persönlich die größte Herausforderung."

Das DRM-Konsortium begrüßt in hohem Maße die Bereitschaft der BBC, bei diesem Unterfangen die Leitung dieses Vorhabens zu übernehmen und das DRM-Projektbüro in London zu führen.

DIGITAL radio mondiale